

Zuversicht an der Schmerzgrenze – Getragen im tiefsten Leid

Ihr Lieben,
manchmal kommen wir an unsere Grenze und unser Glaube wird stark gefordert oder überstrapaziert.
Ja vielleicht komme ich an den Punkt, an dem ich in die Jahreslosung einstimmen muss -‘Ich glaube, Herr hilf meinem Unglauben‘.



In der Bibel ist es Hiob, der durch die tiefsten Tiefen gehen musste.
Lesen sie dazu in der Bibel Hiob 30, 20-31
Hiob ging es gut, er hat ordentlich gelebt und war ein rechtschaffener und gottesfürchtiger Mann.
Und in kürzester Zeit verliert er alles.
Wirklich alles: Sein Hab und Gut, seine Kinder und seine Gesundheit.
Er hatte nichts Schlechtes zu erwarten, im Gegenteil er hoffte auf Gutes.
Doch dann wird alles schwarz.
Nun kommen seine Freunde mit guten Ratschlägen und mit den Versuchen, die Situation zu deuten:
Vielleicht ist es Hiobs eigene Schuld. Oder sein Glaube wird geprüft. Oder vielleicht zeigt es sich dann irgendwann, dass es für etwas gut ist.
Aber Hiob war rechtschaffen und all das Analysieren greift bei ihm nicht.
Er bewältigt nichts. Hiob leidet.
Und er erkennt keinen Sinn darin.
Und Hiob kommt unweigerlich zu der Frage nach dem Warum.
Eine Frage die in uns automatisch hochkommt, wenn wir Leid erfahren.
Es ist einfach so, dass Dinge geschehen. Und es ist unheimlich anspruchsvoll, alles Geschehen dieser Welt mit Gott in Verbindung zu bringen.
Im Moment geschieht Corona. Und es gibt bestimmt viele Deutungsversuche dazu. Aber wir werden damit scheitern oder zumindest sehr schnell an Grenzen stoßen.
Aber Hiob weiß sich trotz allem getragen.
Die ganze Zuversicht und Hoffnung des Buches Hiob, fasst sich in dem Ausruf zusammen: ‚Ich weiß, dass mein Erlöser lebt.‘
Trotz allem hält Hiob fest, denn er weiß Gott ist da. In allem Leid. Gott ist im Leid mit Hiob. Und er ist auch im Leid mit uns mittendrin.

Nun haben wir vier Quellen der Zuversicht kennengelernt:
,Sorge dich nicht!‘; ‚Fürchte dich nicht‘; ‚Für Gott ist nichts unmöglich‘ und ‚Getragen im tiefsten Leid‘

Alles Liebe und Gottes Segen, bleiben sie behütet
Markus Steffen